Zusammenfassung sozialpädagogisches Konzept:

In Kleingruppen von 2- 4 Teilnehmenden plus Trainer/in werden die 11- bis 14- jährigen Teilnehmenden in die verschiedensten Arbeitsbereiche in Zusammenhang mit der Geschäftsidee Reparatur und *Verkauf von Secondhand Kinderartikeln* hineingenommen (generieren, reparieren, reinigen, recyceln, fotografieren, lagern, texten, hochladen, versenden, verkaufen, etc.).

Das „BROKIDS-Konzept“ orientiert sich an der Erlebnispädagogik, wobei der Erlebnisaspekt nicht in erster Linie ein spielerisches Programm, ein Abenteuer oder eine sportliche Herausforderung darstellt, sondern Arbeitserfahrungen in einem „realen“ Geschäftsumfeld vermittelt. Im Heranwachsen zum Erwachsenen hin erkennen die Teilnehmenden so, dass es neben den Lebensbereichen wie Familie, Schule, Spielen/Freizeitaktivitäten auch noch das Element „**Arbeit“** gibt. Dieses Element soll nicht erst im Alter zwischen 14 und 16 Jahren als potenzielle Bedrohung auftauchen, sondern spätestens im Alter von 11 Jahren als realer, sinnstiftender und lebensnotwendigen Aspekt eingeordnet werden. Weiter sollen durch die Erfahrungen im Lebensbereich „Arbeit“ das Selbstvertrauen und die Motivation Herausforderungen zu begegnen gestärkt werden.

Familie	Schule
Spielen / Freizeitaktivitäten	„Arbeit“

Ein weiteres wichtiges pädagogisches Ziel, welches die Trainees innerhalb der Arbeitserfahrungseinsätze erlernen sollen, ist der Aspekt des *Gemeinsamen*.
Gemeinsam heisst, wir sind verschiedene Menschen, aus verschiedenen Kulturen in verschiedenen Altersphasen (Generationen). Das Gemeinsame hat Vor- und Nachteile, doch unter dem Strich macht es mehr Spass und wir sind erfolgreicher, wenn wir gemeinsam den realen Alltagsherausforderungen begegnen. Aus diesen und weiteren Gründen werden bewusst ehrenamtliche Personen der Generation 55+ als Trainer eingesetzt.

Gemeinsam dem Lebensfeld Arbeit begegnen, darin wachsen und die persönlichen Talente entdecken.